

Pressemitteilung

Freitag, 2. September 2016

Bundespräsident Joachim Gauck besucht „Wir zusammen“ Mitglieder: Bahlsen wird für Einsatz in der Flüchtlingshilfe gewürdigt

Bundespräsident Joachim Gauck besuchte am 2. September 2016 in Essen die Mitglieder von „Wir zusammen“, um sich über das vorbildliche Engagement für die Integration von Flüchtlingen zu informieren. Zu den rund 300 Gästen aus dem Kreis der „Wir zusammen“ Mitglieder, die an dem Besuch des Bundespräsidenten teilnahmen gehörte auch Bahlsen aus Hannover, das sich mit seinem Integrationsprojekt dem Netzwerk angeschlossen hat. In seinem Grußwort betonte der Staatsoberhaupt, wie wichtig der große persönliche Einsatz seitens der Unternehmen und ihrer Mitarbeiter für die Menschen ist, die aktuell in Deutschland Zuflucht suchen. Gleichzeitig appellierte der Bundespräsident an weitere Unternehmen, diesem Beispiel zu folgen und so einen eigenen Beitrag zur erfolgreichen Integration zu leisten. „Wir zusammen“ bündelt seit Februar 2016 die Initiativen von mehr als 100 Unternehmen der deutschen Wirtschaft. Ein Schwerpunkt der Projekte liegt darauf, Zuwanderern durch die Integration in den Arbeitsmarkt eine nachhaltige Perspektive für ihr Leben in Deutschland zu geben.

Als Initiator des Netzwerks „Wir zusammen“ dankte Ralph Dommermuth den Mitgliedern für ihre erfolgreiche Arbeit in den Integrationsprojekten und motivierte sie, ihren Einsatz mit großer Tatkraft weiter fortzusetzen. Darüber hinaus tauschte sich Bundespräsident Joachim Gauck mit Vertretern des Netzwerks zum Thema Chancen und Herausforderungen der Integration aus. Zusätzlich konnten sich der Bundespräsident sowie alle anwesenden Gäste im Rahmen einer Ausstellung über konkrete Beispiele aus der Arbeit des „Wir zusammen“ Netzwerks informieren. Fünf Integrationsprojekte repräsentierten dabei das Engagement, das die angeschlossenen Unternehmen gemeinsam mit ihren Mitarbeitern leisten, um Flüchtlinge in die deutsche Gesellschaft und Arbeitswelt zu integrieren. Die Ausstellung verdeutlichte, dass Unternehmen aller Größen und Branchen hochmotiviert und mit kreativen Ideen Verantwortung für die Neuankömmlinge übernehmen.

Bahlsen hat sich dem Netzwerk „Wir zusammen“ angeschlossen indem das Unternehmen Flüchtlingen Praktikumsplätze anbietet und sie dabei unterstützt, beruflich Fuß zu fassen. Ziel ist es, den Menschen nach Monaten der Ungewissheit wieder eine Perspektive zu geben und sie dabei zu unterstützen, in ihrer neuen Heimat beruflich Fuß zu fassen. Mitarbeiter von Bahlsen sind in die Initiative eingebunden. Sie begleiten Flüchtlinge durchs Unternehmen und arbeiten eng mit ihnen zusammen. Beim Einsatz im Schichtbetrieb wird auf die besonderen Rahmenbedingungen der Flüchtlinge (z.B. durch eingeschränkte Mobilität) Rücksicht genommen. Soweit möglich werden die Flüchtlinge nach ihrem Praktikum an das Unternehmen Bahlsen gebunden. Zwei Praktikanten konnten so bereits unbefristet als Produktionshelfer eingestellt werden. Ein Ausbildungsplatz konnte besetzt werden. Bei dem Engagement, das langfristig angelegt ist, arbeitet Bahlsen eng mit Behörden, lokalen Hilfsorganisationen

Unternehmenskommunikation

Christian Bahlmann
Leiter Unternehmenskommunikation

T +49 (0)511 960 2627
F +49 (0)511 960 2442
Presse@bahlsen.com
www.bahlsengroup.com

Bahlsen GmbH & Co. KG
Podbielskistraße 11
30163 Hannover
Deutschland

und anderen Unternehmen vor Ort zusammen. Bahlsen prüft Möglichkeiten, sein Engagement auszuweiten.

Über das Unternehmen Bahlsen

Bahlsen gehört zu den bekanntesten Unternehmen in Deutschland. Mit seinen Marken BAHLSEN, LEIBNIZ, Brandt und PICK UP! ist das Familienunternehmen aus Hannover Marktführer im deutschen Süßgebäckmarkt und europaweit einer der führenden Anbieter. Seit Unternehmensgründer Hermann Bahlsen vor 125 Jahren den Leibniz Keks erfand, entwickelt sich das Unternehmen stetig weiter und begeistert seine Kunden neben den bekannten Klassikern kontinuierlich mit Innovationen. Bahlsen produziert in insgesamt sechs Werken in Deutschland und Polen und liefert jährlich über 137.000 Tonnen Gebäck in mehr als 55 Länder weltweit. Mit insgesamt rund 2.600 Mitarbeitern erwirtschaftet die Bahlsen-Gruppe einen Umsatz von 535 Millionen Euro (2015).

Über „Wir zusammen“

„Wir zusammen“ bündelt die Integrations-Initiativen der deutschen Wirtschaft zu einem Netzwerk, dessen Mitglieder sich dauerhaft dem Thema Integration widmen und dieses vorantreiben. Dazu führen die teilnehmenden Unternehmen eigenständige Integrationsprojekte durch und untermauern diese mit verbindlichen Patenschaften. Als gemeinsame Plattform dient die Website www.wir-zusammen.de.